

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:231834-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Trier: Öffentlicher Verkehr (Straße)**  
**2018/S 101-231834**

**Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge**

**Standardformular für Bekanntmachungen gemäß Artikel 7.2 der Verordnung 1370/2007, die innerhalb eines Jahres vor dem Beginn des Ausschreibungsverfahrens oder der direkten Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden müssen.**

<regulation\_20071370> (de)

**Abschnitt I: Zuständige Behörde**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Zweckverband Verkehrsverbund Region Trier (ZV VRT)

Deworastraße 1

Zu Händen von: Frau Schwarz

54290 Trier

Deutschland

Telefon: +49 651145960

E-Mail: [schwarz@zv-vrt.de](mailto:schwarz@zv-vrt.de)

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <https://www.zv-vrt.de/>

**Weitere Auskünfte erteilen:**

IGDB GmbH

Im Steingrund 3

Kontaktstelle(n): IGDB GmbH

63303 Dreieich

Deutschland

Telefon: +49 61035067-220

E-Mail: [ausschreibung@igdb.de](mailto:ausschreibung@igdb.de)

Fax: +49 61035067-121

Internet-Adresse: <http://www.igdb.de>

**I.2) Art der zuständigen Behörde**

Regional- oder Lokalbehörde

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Sonstige: ÖPNV

**I.4) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: ja

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Willy-Brandt-Platz 1

54290 Trier

Deutschland

Zweckverband Verkehrsverbund Region Trier (ZV VRT)

Deworastraße 1

54290 Trier  
Deutschland

## **Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

### **II.1) Beschreibung**

#### **II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Linien 202, 209, 210

#### **II.1.2) Art des Auftrags, vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte(r) Bereich(e)**

Dienstleistungskategorie Nr T-05: Busverkehr (innerstädtisch/regional)

Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Trier-Saarburg (Stadt Trier, Landkreis Berncastel-Wittlich)

NUTS-Code DEB25

#### **II.1.3) Kurze Beschreibung des Auftrags**

Öffentlicher Personennahverkehr auf den Linien:

202 Trier – Waldrach – Thomm – Osburg – Franschweiler – Herl – Lorscheid – Naurath(Wald) – Bescheid – Beuren –Hinzert-Pöhöler – Rascheid – Hermeskeil,

209 Hermeskeil – Damflos – Züsch – Neuhütten – Muhl,

210 Hermeskeil – Thiergarten – Malborn – Dhronecken – Bättsch – Thalfang – Deuselbach – Morbach.

#### **II.1.4) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

60112000

#### **II.1.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Vergabe von Unteraufträgen ist beabsichtigt: nein

### **II.2) Menge und/oder Wert der Dienstleistungen:**

### **II.3) Geplanter Beginn und Laufzeit des Auftrags oder Schlusstermin**

Beginn: 1.9.2019

Laufzeit in Monaten: 24 (ab Auftragsvergabe)

### **II.4) Kurze Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

### **III.1) Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.1.1) Kostenparameter für Ausgleichszahlungen:**

#### **III.1.2) Informationen über ausschließliche Rechte:**

Ausschließliche Rechte werden eingeräumt: nein

#### **III.1.3) Zuteilung der Erträge aus dem Verkauf von Fahrscheinen:**

An den Betreiber vergebener Prozentsatz: 0(%) (der verbleibende Anteil entfällt auf die zuständige Behörde)

#### **III.1.4) Soziale Standards:**

Liste von Anforderungen (einschließlich der betreffenden Arbeitnehmer, transparenter Angaben zu ihren vertraglichen Rechten und Pflichten sowie Bedingungen, unter denen sie als in einem Verhältnis zu den betreffenden Diensten stehend gelten):

Verpflichtung zur Fahrpersonalübernahme gemäß § 1 Abs. 4 LTTG i. V. m. Art. 4 Abs. 5 Verordnung (EG) Nr.1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates.

#### **III.1.5) Gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen:**

#### **III.1.6) Sonstige besondere Bedingungen:**

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein

III.2) **Teilnahmebedingungen**

III.2.1) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.2.2) **Technische Anforderungen**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:  
Etwaig geforderte Mindestbedingung(en):

III.3) **Qualitätsziele für Dienstleistungsaufträge**

Beschreibung: siehe Ziffer VI.1)

Information und Fahrkarten: siehe Ziffer VI.1)

Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit:

Zugausfälle:

Prämien und Sanktionen:

Sauberkeit des Fahrzeugmaterials und der Bahnhofseinrichtungen:

Befragung zur Kundenzufriedenheit:

Beschwerdebearbeitung:

Betreuung von Personen mit eingeschränkter Mobilität:

Sonstige: <P>siehe Ziffer VI.1)</P>

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

Offen

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt:  
nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen:**

4088

IV.3.2) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

IV.3.3) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

IV.3.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.5) **Bindefrist des Angebots**

IV.3.6) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

— Hinweis auf § 12 Abs. 6 PBefG: der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen eigenwirtschaftlichen Verkehr mit Kraftfahrzeugen im Linienverkehr ist spätestens 3 Monate nach der Vorabbekanntmachung zu stellen,

— Die mit dem beabsichtigten Dienstleistungsauftrag verbundenen Anforderungen an Fahrplan und Beförderungsentgelt (§ 8a Abs. 2 S.3 PBefG) bilden auch die Grundlage für etwaige eigenwirtschaftliche Genehmigungsanträge. Diese sind unter der Adresse <http://www.zv-vrt.de/vorabbekanntmachungen> veröffentlicht.

VI.2) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.2.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Stiftsstraße 9

55116 Mainz

Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 6131162234

Internet-Adresse: <https://mwwlw.rlp.de/de/ministerium/zugeordnete-institutionen/vergabekammer/>

VI.2.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.2.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.3) **Bekanntmachung der Auftragsvergabe:**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

28.5.2018